

PRESSEMITTEILUNG

8. Dezember 2017

Seite 1 / 3

LÖSUNGEN VON RAIL.ONE FÜR DIE HEUTE ERÖFFNETE SCHNELLFAHRSTRECKE BERLIN - MÜNCHEN

Deutschlands größtes Schieneninfrastrukturprojekt wird eingeweiht. RAIL.ONE lieferte wichtigen Beitrag zum Verkehrsprojekt Deutsche Einheit Nr. 8 (VDE 8). Neue Schnellfahrstrecke Berlin – München wird konkurrenzfähig mit dem Flugzeug.

Neumarkt (Deutschland), 08.12.2017 – Wenn ab 10. Dezember Fahrgäste in unter vier Stunden Fahrzeit von der bayerischen Landeshauptstadt in die Bundeshauptstadt fahren können, beginnt eine neue Ära der Zugmobilität zwischen den beiden Städten. Als Teil des transeuropäischen Verkehrsnetzes ermöglicht die teils neu gebaute und teils ertüchtigte Strecke die Reduzierung der Fahrzeit um über drei Stunden und eine Höchstgeschwindigkeit von bis zu 300 km/h. Auch der Güterverkehr profitiert von der neuen Infrastruktur und nutzt die Bahnmagistrale Nürnberg – Erfurt – Leipzig/Halle – Berlin ebenso.

RAIL.ONE trug zum 1991 beschlossenen zehn Milliarden Euro-Verkehrsprojekt vor allem durch sein flexibel einsetzbares Feste Fahrbahn-System RHEDA 2000® bei. Als einziger Hersteller von Betonschwellen und Fahrwegsystemen liefert RAIL.ONE Hochgeschwindigkeits-Weichenschwellen für das Großprojekt. In den Streckenabschnitten 8.1 und 8.2 sorgen nun 42.350 laufende Meter der Weichenschwellen des Typs RHEDA 2000® und ca. 20.000 besohlte Gleisschwellen für einen ökonomischen und ökologischen Schienenverkehr. Auch eine weitere Fahrbahnssystemtechnik von RAIL.ONE kam auf dem Streckenabschnitt Halle-Bitterfeld zum Einsatz. Hier wurden 15.000 Breitschwellen des Systems GETRAC A3 auf eine Asphaltunterlage aufgelegt. Für diesen Fahrbahn-Abschnitt lieferte RAIL.ONE zusätzlich einen selbstentwickelten schallabsorbierenden Belag.

8. Dezember 2017

Seite 2 / 3

Bereits seit 2005 bilden über 110.000 Zweiblockschwellen des Systems Rheda2000® der Neumarkter Unternehmensgruppe die Grundlage für die Hochgeschwindigkeitsstrecke Nürnberg – Ingolstadt.

Bild:



Bildunterschrift: Hochgeschwindigkeits-Weichenschwellen vom Typ RHEDA 2000® (Foto: PCM RAIL.ONE AG).

Zeichen: 1614 ohne Überschrift und Leerzeichen

Hinweise: Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten

Freigabe: sofort

8. Dezember 2017

Seite 3 / 3

Über die PCM RAIL.ONE Group

Die PCM RAIL.ONE Group fertigt seit über 60 Jahren Betonschwellen und Fahrwegsysteme für den schienengebundenen Fern- und Nahverkehr. Als Technologieführer bietet die Unternehmensgruppe ihr Fachwissen auch im Bereich Engineering und Anlagenbau an. Ihre kundenorientierten Innovationen entsprechen höchsten Qualitätsstandards und werden auf der ganzen Welt verbaut.

Mit mehreren Gesellschaften und elf Produktionsstandorten ist RAIL.ONE in Deutschland, Rumänien, Saudi-Arabien, Spanien, Südkorea, Ungarn, der Türkei, den USA und Indien präsent. Jährlich stehen Kapazitäten für über 5 Millionen Gleisschwellen und 750.000 laufende Meter Weichenschwellen zur Verfügung. Mehr als 800 Mitarbeiter weltweit sorgen für optimale Produkte und individuelle Lösungen. Als Unternehmensgruppe erwirtschaftet RAIL.ONE einen durchschnittlichen Jahresumsatz von ca. 145 Millionen Euro.